



SICHER FAHREN IM BÄRENGEBIET



WWW.WILDWISE.CA



AUFGEPASST!

Fahren sie umsichtig. Jedes Jahr werden Bären auf Yukon's Straßen von Fahrzeugen getötet. Man kann Bären oft am Straßenrand beim Fressen beobachten. Fahren Sie konzentriert und halten Sie für Bären, die die Straße überqueren, an. Fahren mit hoher Geschwindigkeit erhöht die Gefahr mit einem Bären zu kollidieren.



ABSTAND HALTEN!

Bleiben Sie zu Bären auf Distanz. Folgen Sie mit Ihrem Fahrzeug nie einem Bären der sich zu entfernen versucht. Zum Beobachten der Bären bleiben Sie in Ihrem Fahrzeug. Fahren Sie sofort weiter, sobald ein Bär nervös wirkt, sein Verhalten ändert oder sich Ihnen nähert.



FOTO MACHEN UND WEITERFAHREN!

Bleiben Sie zum Fotografieren in Ihrem Fahrzeug und fahren dann gleich weiter. Nähern Sie sich einem Bären niemals, um ein besseres Foto zu bekommen.



NIEMALS BÄREN FÜTTERN!



Ein gefütterter Bär ist ein toter Bär! Versuchen Sie nie einen Bären zu füttern, ihn mit Essen anzulocken oder Lebensmittel absichtlich zu hinterlassen. Es gibt im Yukon genügend natürliches Futter für Bären. Lassen Sie all ihre Lebensmittel im Fahrzeug und schliessen Sie zu wenn sie weggehen. Bären können in unverschlossene Fahrzeuge eindringen.

ABFALL ENTSORGEN!

Bären werden von Abfall angezogen. Bewahren Sie jeglichen Abfall innerhalb ihres Fahrzeuges auf und hinterlassen Sie nichts in der Natur. Werfen Sie Ihren Müll immer in bärensichere Abfallbehälter und stellen Sie keinen Müll neben den Behälter, wenn er voll ist. Benutzen Sie einen schliess- und verriegelbaren Abfallbehälter.



BÄREN-STAU VERMEIDEN!



Wenn Sie mehrere Fahrzeugen mit Leuten die Bären beobachten sehen, fahren Sie bitte weiter. „Bären Staus“ sind gefährlich für Mensch und Bär. Sie werden auf Ihrer Fahrt noch andere Gelegenheiten haben Bären zu beobachten.



WISSENSWERTES ÜBER BÄREN

1 GEWÖHNUNG

Bären sind sehr tolerant in Bezug auf Menschen. Das bedeutet dass sie sich leicht daran gewöhnen von Menschen umgeben zu sein, solange das keine negativen Folgen hat. Diese Gewöhnung kann dazu führen, dass Bären zu nahe kommen und Menschen denken, dass es sicher ist sich einem anscheinend 'freundlichen' Bären zu nähern und/oder zu füttern. Es ist niemals sicher, sich einem Bären zu nähern.

2 LEBENSMITTELKONDITIONIERUNG

Ein Bär ist lebensmittelkonditioniert wenn er eine Belohnung in Form von Nahrung von Menschen erhalten hat. Bären sind intelligent, lernen schnell und können aggressiv ihre Nahrung verteidigen. Wenn sie denken, dass Mensch = Nahrung bedeuten, dann nähern sie sich um mehr zu erhalten. Das ist eine gefährliche Situation für Menschen und im besonderen auch für Bären. Viele lebensmittelkonditionierte Bären werden jedes Jahr im Yukon getötet.

3 WINTERSCHLAF

Yukon's Bären halten einen Winterschlaf um die langen, kalten Winter zu überleben. Um erfolgreich zu überwintern müssen sie viel Nahrung zu sich nehmen. Das heißt dass sie ständig essen, besonders im späten Sommer und im Herbst wenn die Beeren reif sind und die Lachse laichen. Die meisten Bären sind spätestens im November in ihren Höhlen und kommen frühestens im März wieder heraus. Während des Winterschlafs verlangsamt sich ihr Herzschlag und sie „recyclen“ ihren Urin um Protein herzustellen. Wenn der Bär nicht genug Kalorien zu sich genommen hat, kann er auch in der Mitte des Winters aus der Höhle kommen um nach Nahrung zu suchen.

4 GEBURT

Bärinnen gebären ihre Jungen in Höhlen während des Winters, im Yukon jedoch nur wenn sie genug Kalorien zu sich genommen haben um ihre Jungen zu ernähren. Bärenjunge sind winzig und nackt wenn sie geboren werden und wiegen nur ein paar hundert Gramm. Neugeborene wachsen schnell mit Hilfe der Muttermilch durch den Winter hindurch. Stillende Bärinnen wachen regelmäßig auf um ihre Jungen zu versorgen.

5 VERHALTEN

Bärinnen schützen ihre Jungen und ihre Nahrungsquellen. Dennoch sind Bärenangriffe auf Menschen sehr selten. Generell sind Grizzlybären zurückhaltend und leicht wegzuscheuchen. Schwarzbären sind eher etwas draufgängeriger und neugierig. Trotzdem ist es unmöglich vorherzusagen wie ein individueller Bär auf einen Menschen reagiert. Man sollte nie einem Bären zu nahe kommen oder füttern.

6 1-800-661-0525

Rufen Sie diese Nummer an um negative Bärenbegegnungen, Leute die Bären füttern, Bären töten oder Bären durch Unfälle verletzen zu melden.